

Indonesien

Raja Ampat - „Die vier Könige“



Einzigartige Wander- und Erlebnisreise im Indopazifik.

Wir erleben ausgesuchte Ziele auf Java, Bali und Papua aus der Sicht eines Insiders!



DAKS
Insider
Reise

Die etwas „andere“ Aktivreise.

Wir starten den ersten Teil in West Java, besuchen u.a. die Hauptstadt Jakarta. In Begleitung eines Insiders gewinnen wir einen sehr guten Einblick in das Leben dieser asiatischen Megastadt.

Anschließend reisen wir Richtung Osten. Die Stationen der Reise sind Sultanstadt und Yogyakarta, Javas kulturelles Zentrum. Und Standort der weltberühmten Tempel. Wir besuchen die bezaubernde Vulkanregion Ostjava

Der indopazifische Archipel Raja Ampat in Papua ist nicht nur für Taucher einzigartig. Wir entdecken Inseln, die fast unberührt vom Tourismus sind: wir wandern in ursprünglicher, bunter Inselvegetation, baden und schnorcheln in kristallklarem Wasser - ein genialer Reiseabschluss!

Eine einmalige Rundreise - bestens geführt von unserem in Indonesien geborenen deutschen Reiseleiter:
Tjahjadi Nurtantio,



Tjahjadi hat schon viele Alpen- und Trekkingtouren erfolgreich für die DAKS geleitet. Privat wie beruflich als Fotograf (www.nurtantio.com) viel in den Bergen unterwegs, besucht er immer wieder gern Indonesien und hat **exklusiv** für uns diese Reise ausgearbeitet.

Allzu gern führt er die Gäste durch seine alte Heimat. Geprägt durch beide Kulturen, bildet er die ideale Brücke zwischen unseren Gästen und den Einheimischen.

Anforderungen:

Die Aktivitäten sind leicht bis moderat, nie besonders anstrengend. Wir wandern, radeln, schwimmen und schnorcheln. Wir genießen die exotische Landschaft aber auch vom Zug- oder Autofenster aus. Für gesunde Teilnehmer ist diese Reise ein Genuss. Hobby-Fotografen nehmen bitte genügend Speicherkapazitäten mit, leidenschaftliche Schnorchler am besten ihre eigene bewährte Ausrüstung. Unter Wasser gibt es im Waigeo Archipel mehr Artenvielfalt als irgendwo sonst auf der Welt.



Wandern & Kultur

Termin 2017



Java - Bali - Raja Ampat

Okt. 01.10. - 21.10. (In-102-17)

Termine 2018

Java - Bali - Raja Ampat

Mrz. 25.02. - 17.03. (In-101-18)

Sept 30.09. - 20.10. (In-102-18)

21 Tage ab **€ 4.385,-***

* zzgl. Flüge DE - Java / Bali - DE

Leistungen: (Details s. umseitig)

- Führung
- Inlandsflüge & Transfers
- Unterkunft & Verpflegung
- Trekking-Service
- Gepäck-Transport
- AKV (für TN aus D)

kleine Gruppen:

6 bis max. 12 TN
Sondertermine ab 5 TN



Wissenswertes zur Reise:

Die Unterkünfte auf Java, Bali und in Sorong auf Papua sind gute landesübliche Mittelklassehotels.

Während der Tour durch das Raja Ampat Archipel übernachten wir in einfachen und saubereren Bambushütten. Das Komfortniveau hierbei kann man mit „zwischen Camping-Trek und einfachem Guest House“ beschreiben. Die Hütten stehen sehr idyllisch an einsamen Stränden samt Korallenriff davor. Wir reisen möglichst fair und lassen die Einheimischen am Tourismus teilhaben.

Mit einem Teil des Reisepreises unterstützen wir zum Beispiel die Kinder in dem Dorf Selpele auf Raja Ampat.

Wir haben die Reisettermine in die „optimalen“ Zeiten mit normalerweise ruhigem Gewässer gelegt. Falls das Wetter doch einmal „eigene Wege“ geht, werden wir den Programmablauf dementsprechend anpassen!



Leistungen:

Führung

deutscher DAKS-Guide und lokale Tour-Guides

Flüge & Transfers

Flug: Frankfurt - Jakarta
alle Inlandflüge
Executive-Class Zugfahrt von Jakarta nach Yogyakarta
Transfers (Bus, Boot) vor Ort

Unterkunft & Verpflegung

Hotel / Bambushütte:
DZ mit Vollverpflegung (Frühstück, Mittag- und Abendessen, ganztags unlimited Mineralwasser)
Exklusives Willkommen- und Abschiedsessen

Sonstiges

Besichtigungen lt. Programm
alle Eintritts-Gebühren
Trekking-Apotheke
AKV (für TN aus D)

auf Wunsch:

Hotel: Einzel-Zimmer € 420,-



Reiseverlauf *

* Anders als in Deutschland unterliegen Reisen in Indonesien nicht immer vorhersehbaren Gegebenheiten. Manchmal sind Änderungen der Tagespläne notwendig. **Flexibilität** und **Gelassenheit** sind bei einer solchen Reise unerlässlich!

Tag 1: Ankunft in Jakarta

Begrüßung und Abholung am Flughafen; Minibus-Transfer zum Hotel in Jakarta. Zeit zum Ausruhen von der langen Flugreise.

Tag 2: Bogor - Tagesausflug

Fahrt ins das nahe gelegene Gebirge in der Region um Bogor. Besichtigung des botanischen Gartens, der in der Kolonialzeit erreicht wurde. Es ist der größte Garten der südlichen Hemisphäre. Anschließend ein 1-2 stündiger "Tea Walk" durch Plantagen, anschließend Besuch in einer Teefabrik. Nachmittags Tea Time (wer möchte, bekommt selbstverständlich Kaffee ;-). Das gemäßigte Bergsklima am ersten Tag ist gut geeignet, sich an die tropischen Temperaturen zu gewöhnen. - Hotel in Jakarta



Tag 3: Jakarta einmal anders

Jakarta: Besuch des alten Hafens mit vielen alten Segelfrachtern, die zum Teil seit Hunderten von Jahren zwischen den 17.000 Inseln Indonesiens verkehren. Anschließend Spaziergang durch die Altstadt. Das Tropenklima ist ungewohnt und anstrengend, wir gönnen uns deshalb 2-3 h Siesta. - Hotel in Jakarta

Tag 4: Flug nach Yogyakarta

Am Vormittag fliegen wir nach Yogyakarta, einem der wichtigsten Kulturzentren Javas. Nachmittags Beginn des Besichtigungsprogramms in und um Yogyakarta. - Hotel in Yogyakarta

Tag 5: Yogyakarta - Tempel, Dörfer & Plantagen

Wir besichtigen den weltberühmten buddhistischen Tempel Borobudur und den hinduistischen Tempel Prambanan. Anschließend erkunden wir mit Fahrrädern die Umgebung. Zum Entdecken und Fotografieren legen immer wieder kurze Verschnaufpausen ein, ganz dem tropischen Klima angemessen. Beim Besuch einer Obstplantage am Nachmittag lernen wir exotische Früchte kennen, zum Beispiel „Salak“, die Schlangenfurcht. Wir haben unter anderem auch die Gelegenheit, Batikherstellung zu beobachten. So gewinnen wir tiefere Einblicke in die javanische Dorfatmosphäre. – Hotel in Yogyakarta

Tag 6: Aussichtsreiche Bahnfahrt nach Surabaya

„Surabaya Johnny, warum bist du so roh? Surabaya Johnny, mein Gott, ich liebe dich so...“

Die Stadt aus diesem Lied von Bertold Brecht ist mittlerweile die zweitgrößte Indonesiens und gleichzeitig Hauptstadt der Provinz Ost-Java. Nach einer Woche ist uns allen die typisch indonesische Duftnote bekannt: Nelken-Zigarette, sog. „Kretek“, die im Alltag so selbstverständlich und zweifellos Teil der javanischen Kultur ist. In dieser geschichtsträchtigen Stadt besichtigen wir nach Zeitverfügbarkeit eine Kretek-Fabrik. Zwei Hände schaffen 300 – 400 Kretek-Zigaretten pro Stunde. Hände? Wir erfahren, warum die überhaupt noch per Hand gemacht sind und was alles da rein gehört.



Kurze Mittagspause und Weiterfahrt nach Südwesten zum National Park Bromo – Tengger – Semeru.





Tag 7: zum höchsten Vulkan Javas und nach Lumajang
Eine unvergessliche Fahrt zu den nördlichen Ausläufern des Vulkans Semeru. Dies ist mit 3.676 m der höchste Berg Javas. Wir setzen unsere Aussichtsfahrt fort entlang der unter westlichen Touristen wenig bekannten Südroute von Ost-Java bis Lumajang, ca.90km vom Vulkan Raung entfernt. Lumajang gilt u. a. als das „Bananen“-Zentrum Javas. – Hotel in Lumajang

Tag 8 Nicht nur Kaffee und Kakao
Das beherrschende Thema sind heute die zahlreichen Plantagen. Stichworte wie Arabika, Robusta, „Schweizer“ Schokolade. Wo kommt das alles her? Eine Reise durch grüne Landschaften Javas. Exklusiv für uns nicht das übliche Touristenprogramm, sondern ein Einblick in javanischen Alltag. Wir passen das Programm an, je nach dem, wo gerade etwas passiert. Wir sehen Kaffeepflanzen in der Blütezeit oder vielleicht die Verarbeitung der Tagesernte in einer Fabrik aus der Kolonialzeit. Ein Plantagen-Mitarbeiter erklärt uns den Kaffeeanbau während des Rundgangs. Unsere Fahrt beenden wir heute in Kalibaru an den südlichen Ausläufern vom Vulkan Raung. Und zwar für unsere Verhältnisse relativ früh, dass wir noch genug Zeit haben, das schöne Resort mit Pool zum Abkühlen und schönem Garten zu genießen. Wie wäre es mit einer traditionellen Massage? - Hotel in Kalibaru

Tag 9: zum „Sonnenaufgang von Java“
Die Farbe grün beherrscht den heutigen Tag - vorbei an Nelken- und Kaffeeplantagen sowie Reisfeldern geht es weiter bis ans östliche Ende von Java nach Banyuwangi. Man nennt es auch „The Sunrise Of Java“. Wir besichtigen je nach Saison eine oder zwei Plantagen und schauen unterwegs den Bauern bei der Arbeit über die Schultern. - Hotel in Banyuwangi

Tag 10: Wanderung zum Vulkan Ijen - Fähre nach Bali
In aller Frühe fahren wir nach Paltuding. Hier folgt ein weiterer Höhepunkt dieser Reise: Wir wandern in knapp 2 h bis zum Krater des Vulkans Ijen. Die gelben, vom Schwefel überzogenen Felsen mit dem türkisfarbenen See formen ein surreal wirkendes Bild. Nach dem Frühstück fahren wir weiter zum Fährhafen und setzen über nach Bali, der Insel der Götter. Eine Zeitzone weiter östlich! Unsere Unterkunft befindet sich an der Nordküste. Freier Nachmittag zur Erkundung der Gegend oder zum Baden im Meer mit dem -durch vulkanische Asche- schwarzen Strand. - Hotel an der Nordküste Balis

Tag 11: Quer über die Insel und Flug nach Sulawesi
Unterwegs Richtung Süden besuchen wir noch den einen oder anderen Tempel und erreichen am Nachmittag den Flughafen. Von dort fliegen wir nach Makassar auf der Insel Sulawesi. - Hotel in Makassar

Tag 12: von Sulawesi nach West Papua
Flug nach Sorong, West Papua. Ankunft am Morgen in Sorong – noch eine Zeitzone weiter östlich. Nach der Landung besuchen wir einen der lokalen Märkte. Gegen 14:00 Uhr besteigen wir die Schnellfähre nach Waisai auf der Insel Waigeo. Die Überfahrt dauert ca. 2 Stunden. Nach der Ankunft führt uns eine ca. halbstündige Autofahrt zu unseren Hütten in der Nähe des Dorfes Sapokren. Jetzt beginnt das einfache, unbeschwertere Leben mit wenig technischem Ballast. Am Nachmittag haben wir Gelegenheit zum Entspannen, Schnorcheln oder einem Spaziergang ins nahe gelegene Dorf. – Strandbambushütte in Sapokren





Tag 13: Inselzauber

Für Interessierte besteht die Möglichkeit, eine frühe Exkursion zur Vogelbeobachtung zu unternehmen.

Nach dem Frühstück haben wir Zeit, den Hausstrand bzw. den Korallengarten davor zu genießen, bevor unser Schnellboot uns zur Rundreise durch die spektakuläre Inselwelt abholt. Als Erstes erkunden wir die Gegend um die Dampier-Straße. - Strandhütte



Tag 14: Die Dampier-Straße und das westliche Ende von Waigeo

Die nach dem britischen Freibeuter William Dampier benannte Meerenge ist äußerst reich an Fischen und Korallen. Die Meereströmung ist hier besonders reich an Nährstoffen. Wir besuchen Schnorchelplätze um die Insel Mansuar und Gam, bevor wir die nächste Unterkunft in der Nähe des Dorfes Selpela ansteuern. „In der Nähe“ bedeutet hier eine Stunde zu Fuß am einsamen Traumstrand. Sonst ist nichts dazwischen, wir sind eben ganz weit draußen. In entgegengesetzter Richtung ist es noch einsamer. - Strandhütte in Selpela



Tag 15: Selpela und die Aljui-Bucht

Strandspaziergang zum Dorf Selpela. Viele Details und die schöne Aussicht lassen uns immer wieder innehalten. Da Touristen hier seltene Gäste sind, begleiten uns immer wieder „Trauben“ von Kindern. Wir besuchen die Schule und übergeben eine Spende: Schulbücher, Spielzeug, Bekleidung oder Lebensmittel. Während des Südostmonsuns, wenn das raue Meer die Bootsfahrten lebensgefährlich macht, kommt es vor, dass die Bewohner unter Versorgungsgängnissen leiden. Wir haben Gelegenheit zur Begegnung mit Einheimischen: Probieren von Spezialitäten, Mithelfen beim traditionellen Fischfang etc.

Nachmittags erkunden wir die Aljui Bucht mit ihren Felsmalereien und Felsengräbern. Wir schnorcheln zwischen Felsinseln und in der „Hidden Bay“, die man nur bei Ebbe erreicht. Immer wieder überraschen die Kontraste zwischen steilem Fels und spiegelglatten Meer, zwischen grüner Vegetation und türkisblauem Wasser. - Strandhütte in Selpela





Tag 16: Wayag Archipel – ein Fest für die Sinne

Die spektakuläre Landschaft beschert uns heute ein Menü der Sinne. Der absolute Höhepunkt ist das Wayag Archipel. Die Fahrt dorthin ist bereits eine besonders appetitanregende Vorspeise. Anschließend besteigen wir auf schmalen Pfaden zwei kleine, aber steile Gipfel mit unbeschreiblich schöner Aussicht als Hauptgang. Im Raja Ampat tauchen: Schwimm- und Schnorchelgelegenheiten sind zahlreich und ergänzen die „Mahlzeit“, bevor ein malerischer Sonnenuntergang das Dessert bildet und unser „Festmahl“ komplettiert. - Strandhütte in Selvele

Tag 17: Piaynemo und mehr

Die Insel Piaynemo ist auch bekannt als „Klein-Wayag“. Über schön angelegte Holzstufen besteigen wir einen Aussichtspunkt. Auf dem Rückweg warten hier und da unbewohnte Insel mit schönen Korallen und herrlich einsamen Stränden auf Besuch. Wir nennen keine Namen. Die werden Sie sowieso in keinem Reiseführer finden. - Strandhütte in Selvele

Tag 18: zurück nach Sorong

Es heißt heute Abschied nehmen von unseren Freunden in Selvele. Eine weitere Fahrt mit Höhepunkt: durch die beeindruckende Meerenge Kabui und weiter nach Waisai, wo wir am Nachmittag die Fähre zurück nach Sorong besteigen. Wir freuen uns auf das Hotelzimmer mit mehr Komfort und einer westlichen Dusche. - Übernachtung Hotel in Sorong



Tag 19: wieder zurück auf Bali

Gegen Mittag Flug über Makassar nach Bali, Ankunft am Abend, Transfer zu unserem Hotel im schönen Sanur an der Südküste. - Hotel in Sanur

Tag 20: Bali Reservetag

Zeit zur freien Verfügung auf Bali, für Einkäufe oder eine fakultative Rundfahrt. Am Abend gemeinsames festliches Abschiedsessen. - Hotel in Sanur Bali

Tag 21: Rückflug nach Europa oder Verlängerungsprogramm

Auch die schönste Reise endet einmal – unser Rückflug startet heute oder wir bleiben noch auf Bali zu einem individuellen Verlängerungsprogramm.

